

# Protokoll

Beraterdialog in Kempen		
4.5.2016	17.00 bis 19.00 Uhr	Technologie- & Gründerzentrum Niederrhein, Industriering Ost 66 in Kempen
Agenda:	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Vorstellung des neuen Netzwerk-Formates und Aktuelles</li><li>2. Beratungsprojekt als Praxisbeispiel</li><li>3. Förderprogramm EEKSP</li><li>4. Ausklang und Imbiss</li></ol>	
1. Vorstellung des neuen Netzwerk-Formates und Fakten		
17.00 bis 17.30	Christopher Buers	
Netzwerk-Format		
<ul style="list-style-type: none"><li>- Das neue Netzwerkformat ist ein Angebot für die Region westliches NRW.</li><li>- Zu den Regionen westliches NRW gehören: Aachen (Hr. Hufmann), Bergisches Land (Hr. Graf), Troisdorf/ Rheinland (Fr. Dr. Freiburger) und Kempen/ Niederrhein (Hr. Buers)</li><li>- Es sind pro Jahr drei Treffen geplant: Das nächste Treffen ist am 28. Juni 2016 in Alsdorf im Energeticon. Ein weiteres Treffen findet im September oder Oktober in Troisdorf statt.</li><li>- Kernziele des Beraterdialoges sind die Generierung von Beratungsprojekten, Erfahrungsaustausch und Vernetzung.</li><li>- Der inhaltliche Aufbau ist für jeden Termin identisch: 1. Aktuelles, 2. Praxisbeispiel, 3. Fördermöglichkeiten</li><li>- Beraterdialog ist kein „closed shop“ sondern steht allen interessierten Beratern offen.</li><li>- Neue interessierte Berater sind gerne eingeladen.</li><li>- Internetportal zum Beraterdialog wird noch umgestaltet.</li></ul>		
Aktuelles		
<ul style="list-style-type: none"><li>- BAFA-Förderprogramm „Querschnittstechnologien“ startet erst im 2. Quartal, nicht am 1. April 2016.</li></ul>		
2. Beratungsprojekt als Praxisbeispiel		
17.30 bis 18.15	Suzan Alshawabi, Matthias Graf	
Praxisbeispiel		
<ul style="list-style-type: none"><li>- Projekt aus dem Jahr 2014 / 2015.</li><li>- Herstellung von Ovalrohren und Formstücken für Klimaanlage.</li><li>- Kern der Beratung war eine Materialflussanalyse.</li><li>- Im Ergebnis konnten durch eine Wegeanalyse Verlustmeter und Zeiten reduziert werden.</li><li>- Umstellung von BATCH auf U-Line mit einer starken Reduzierung des Platzbedarfs sowie Qualitätsverbesserungen.</li><li>- In Folge ist ein RKR-Projekt gestartet.</li></ul>		
3. Förderprogramm „Energieeffiziente klimaschonende Produktionsprozesse“ (EEKSP)		
18.15 bis 18.45	Jessika Grünitz	
EEKSP		
<ul style="list-style-type: none"><li>- Gefördert werden Ersatzinvestitionen.</li><li>- Unternehmen muss den Sitz in Deutschland haben und zum produzierenden Gewerbe gehören.</li><li>- Der Zuschuss beträgt 20 % auf den umweltbedingten Mehraufwand.</li><li>- Retrofit kann gefördert werden.</li><li>- Max. sind 1,5 Mio. € möglich.</li><li>- Mindestens müssen 50.000,- € investiert werden</li><li>- Es müssen mind. 100kg CO<sub>2</sub>-Einsparung / 100 €-Investitionsmehrkosten eingespart werden.</li><li>- Die Energieeinsparung muss 5% betragen und nachgewiesen werden („Sachverständigenregelung“ → BAFA-Beraterleistung).</li></ul>		

# Protokoll

4. Ausklang und Imbiss	
18.45 bis Ende	Alle
Diskussion	
	<ul style="list-style-type: none"><li>- Wer trägt das Risiko bei Fehlplanungen?</li><li>- Sind die Berater oder der Maschinenlieferant in der Verantwortung?</li><li>- Berater sollten sich nicht in die Planungsverantwortung nehmen lassen.</li><li>- Beratermatrix soll aktualisiert werden.</li><li>- Steckbriefe werden mit dem Protokoll verschickt.</li></ul>
Themenwünsche	
	<ul style="list-style-type: none"><li>- Aktualisierung der Förderprogramme zur Beratungsförderung.</li><li>- Förderprojekt vorstellen.</li><li>- Beratungsprojekt vorstellen.</li></ul>